

01.06.2022 – 13:01 Uhr

## IDnow Gruppe wächst weiter: 95% höhere Nachfrage nach Identitätslösungen

München (ots/PRNewswire) -

Zusammenschluss mit ARIADNEXT sorgt für erfolgreiches erstes Quartal

Die IDnow Group, ein führender europäischer Anbieter von Identitätsnachweisen, verzeichnet eine steigende Nachfrage an Identitätslösungen im ersten Quartal 2022. Das Unternehmen bestätigt einen Anstieg der Auftragseingänge um 95%.

Mit ihrem breiten Produktportfolio ist die IDnow Group Spitzenreiter auf dem europäischen Markt. Die Beschleunigung fortschrittlicher, digitaler Geschäftsmodelle hat zu einer Veränderung der Nachfrage geführt: Von der Identitätsprüfung mit nur einer Lösung hin zu umfassenden Identitätsplattformen mit einer Vielzahl von Methoden.

„Durch den Zusammenschluss von IDnow, ARIADNEXT und identityTM haben wir uns zu einem der stärksten Anbieter in Europa entwickelt“, sagt Andreas Bodczek, CEO von IDnow. „Wir können unseren Kunden eine Reihe von Lösungen für verschiedene Anwendungsfälle und Regulierungen anbieten. Das spiegelt sich sowohl in unseren Geschäftszahlen als auch in der Auftragslage wider. Nach den Fusionen und Übernahmen in den letzten Monaten freue ich mich über den erfolgreichen Start in diesem Jahr und den weiteren gemeinsamen Erfolg.“

Mit seinen automatisierten Lösungen zur Identitätsprüfung, konnte das Unternehmen eine Umsatzsteigerung von 134 Prozent im ersten Quartal erzielen. Das zeigt, dass die automatisierte Identifizierung in Europa ein wichtiger und langfristiger Trend ist. Immer mehr europäische Länder erhalten die dazugehörigen behördlichen Zulassungen unter den AML-Vorschriften (Anti Money Laundering). IDnow erwartet dabei weiteres Wachstum von automatisierten Lösungen und prognostiziert 80 Prozent mehr Auftragseingänge.

IDnow treibt die Weiterentwicklung auch im Management maßgeblich voran. Das Unternehmen hat im vergangenen Quartal einige leitende Mitarbeiter in ganz Europa eingestellt:

- Mario Fassbender, Vice President Marketing
- Stefan Kauhaus, Director Product Management Digital Identity
- Mike Kieley, Head of Financial Services UK
- Johannes Leser, Vice President Trust Services

Für die zweite Jahreshälfte 2022 plant IDnow eine Erweiterung ihrer Identitätsplattform: Dazu gehören auch weitere Zertifizierungen, um ihre Rolle als Online-Ident-Anbieter zu stärken. In Frankreich erwartet die Gruppe das Zertifikat "prestataire de vérification d'identité à distance" (PVID) und den Eintritt in den rumänischen Markt mit der Zertifizierung der rumänischen Digitalisierungsbehörde (ADR). Die automatisierte Identitätslösung von IDnow bietet zusammen mit der qualifizierten elektronischen Signatur (QES) eine globale Lösung für das AML-konforme Online-Onboarding in unterschiedlichen Branchen. Die Gruppe geht dementsprechend von einer weiteren erfolgreichen zweiten Jahreshälfte aus.

**Über IDnow** IDnow ist eine führende Identitätsverifizierungsplattform in Europa mit der Vision, die vernetzte Welt sicherer zu machen. Die IDnow-Plattform bietet ein breites Portfolio an Lösungen zur Identitätsverifizierung, die von automatisiert bis menschlich unterstützt, von rein online bis zum Point-of-Sale reichen und jeweils für die Konversionsrate und Sicherheit der Nutzer optimiert sind. Ziel ist es die höchsten Sicherheitsstandards bei maximaler Benutzerfreundlichkeit zu gewährleisten.

Im Jahr 2021 erwarb IDnow den französischen Marktführer für Identitätsprüfungs-Technologie, ARIADNEXT, und den deutschen Identitätsprüfungs-Anbieter identity Trust Management AG. Dadurch bietet IDnow seinen Kunden eines der breitesten Portfolios an Identitätsprüfungs-Lösungen über eine einzige, integrierte Plattform hinweg.

Das Unternehmen hat Niederlassungen in Deutschland, Großbritannien, den Vereinigten Arabischen Emiraten und Frankreich und wird von namhaften institutionellen Investoren unterstützt, darunter Corsair Capital und Seventure Partners. Das Portfolio von mehr als 900 internationalen Kunden umfasst eine Vielzahl von Branchen und beinhaltet führende internationale Unternehmen wie Western Union, UBS, Sixt und Munich Re sowie digitale Champions wie N26, Solarisbank, wefox und Tier mobility.

[press@idnow.de](mailto:press@idnow.de)

Pressekontakt:

Christina Schwinning  
[press@idnow.de](mailto:press@idnow.de)+49 89 41324 6054

Logo: [https://mma.prnewswire.com/media/1342896/IDnow\\_Logo.jpg](https://mma.prnewswire.com/media/1342896/IDnow_Logo.jpg)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100066313/100890161> abgerufen werden.